

Renten-Beitrag bleibt angeblich stabil

Berlin. Der Beitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung kann offenbar länger auf dem aktuellen Niveau bleiben als erwartet. Der Beitragssatz von derzeit 18,7 Prozent solle erst 2022 angehoben werden, berichtete *Bild* (Montagausgabe) unter Berufung auf Angaben der Deutschen Rentenversicherung. Im Gespräch ist ein Anstieg um 0,1 Punkte auf dann 18,8 Prozent. Bislang geht die Bundesregierung offiziell noch von einer Erhöhung im Jahr 2021 auf 19,3 Prozent aus.

Die endgültige Entscheidung soll in den kommenden Wochen fallen. Grund für die spätere Anhebung seien die »guten Einnahmen infolge der robusten Konjunktur«, berichtete *Bild* unter Berufung auf Angaben der Rentenversicherung. (AFP/jW)

Siehe Seite 5

<https://www.jungewelt.de/artikel/296443.renten-beitrag-bleibt-angeblich-stabil.html>